

Die 37. Plenarversammlung der Zentralkommission der Monumenta Germaniae historica wurde vom 20. bis 22. April d. J. in Berlin abgehalten. Anwesend waren die Herren Prof. Bresslau aus Strassburg i. E., Archivdirektor Archivrat Dr. Krusch aus Hannover, Hofrat Prof. Luschin Ritter von Ebengreuth aus Graz, Prof. von Ottenthal aus Wien, Geheimrat Prof. von Riezler aus München, Geh. Hofrat Prof. von Steinmeyer aus Erlangen, Prof. Werminghoff aus Königsberg i. Pr. sowie die hiesigen Mitglieder Wirkl. Geh. Rat Prof. Brunner Exz., Geh. Regierungsrat Prof. Holder-Egger, Wirkl. Geh. Oberregierungsrat Koser als Vorsitzender, Geheimrat Prof. Schäfer, Geh. Hofrat Prof. von Simson, Prof. Tangl, der das Protokoll führte, und Prof. Zeumer. Am Erscheinen verhindert war aus Familienrücksichten Herr Prof. Redlich in Wien.

Seit der Erstattung des vorjährigen Berichtes wurden ausgegeben:

In der Abteilung Scriptorum:

Scriptorum rerum Merovingicarum tomus V. ed. Br. Krusch et W. Levison.

Scriptores rerum Germanicarum in usum scholarum separatim editi: Iohannis abbatis Victoriensis liber certarum historiarum. T. II. ed. F. Schneider.

In der Abteilung Leges:

Constitutiones et acta publica imperatorum et regum. Tomi IV. partis posterioris fasciculus II. ed. J. Schwalm.

Vom Neuen Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde:

Bd. XXXV Heft 3 und Bd. XXXVI Heft 1 und 2.

Im Druck befinden sich sechs Quart- und vier Oktavbände.

Der Schlussband (VI) der Serie der Scriptorum rerum Merovingicarum ist im Drucke bis zum 23. Bogen gefördert. Für die älteste Vita Lamberti hat der Leiter dieser Serie, Herr Archivdirektor Krusch in Hannover,